

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name Verbandsgemeindewerke Altenkirchen-Flammersfeld  
 Straße Rathausstr. 13  
 PLZ, Ort 57610 Altenkirchen  
 Telefon 0 26 81/85-33 0 Fax 0 26 81/85-43 30  
 E-Mail vergabestelle@vg-altenkirchen-flammersfeld.de Internet www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

**b) Vergabeverfahren** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 73/2021

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch  
 in Textform  
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel  
 schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Mehrener Str. , 57635 Hirz-Maulsbach  
Kläranlage Mehrbachtal

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Umbau und Erweiterung Kläranlage Mehrbachtal  
 Die Kläranlage Mehrbachtal wird im Bestand umgebaut und auf einen SBR-Betrieb umgestellt. Hierfür werden diverse Becken ertüchtigt bzw. neu gebaut, außerdem wird ein neues Technikgebäude mit zugehöriger Containerlagerhalle errichtet. Die Kapazität der Kläranlage wird von 2.500 EW auf 7.850 EW vergrößert, da künftig auch das Abwasser von der Kläranlage Hasselbach zur Kläranlage Mehrbachtal übergeleitet wird.

Die Tiefbauarbeiten im Bereich der KA Mehrbachtal umfassen im Wesentlichen folgende Arbeiten:

- 1.400 m<sup>2</sup> Spundwand
- 7.200 m<sup>3</sup> Bodenaushub Gründungs- und Erdarbeiten, Verkehrsflächen
- 300 m Rohrgraben, DN 80 - DN 350, inkl. Verbauarbeiten
- 750 m<sup>2</sup> Pflasterflächen
- 6 Stk. Schachtbauwerke, DN 1000 - DN 1500, 2 Stk. Schachtbauwerke monolithisch
- 700 m Rohrleitungsbau, Kanal- und Druckrohrleitungen, DN 80 - DN 500
- Wasserhaltung für Rohrgräben und Gründungsarbeiten

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_

Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich  nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: 04/2022
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 12/2023
- weitere Fristen \_\_\_\_\_

**j) Nebenangebote**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen
- nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E71149185>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist** am 01.02.2022 um 09:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 31.03.2022

**p) Adresse für elektronische Angebote**

<https://www.subreport.de/E71149185>

Anschrift für schriftliche Angebote \_\_\_\_\_

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

**s) Eröffnungstermin** am 01.02.2022 um 09:00 Uhr

Ort

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld  
Rathaus Altenkirchen

Rathausstr. 13  
57610 Altenkirchen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen  
keine

---

**t) geforderte Sicherheiten**

Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme  
Mängelgewährleistungsbürgschaft 3 % der Auftragssumme

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Die Abrechnungen sind 2-fach, die Aufmaße 1-fach in Papierform vorzulegen.  
Weiterhin sind die aufgemessenen Daten/Rechnungen elektronisch zu erfassen und als GAEB-Datei zu übergeben. Die Übergabe der erstellten Daten erfolgt per Email oder auf Datenträger und erfolgt zu jeder Abschlagsrechnung sowie zur Schlussrechnung und ist jeweils mit den Rechnungen zu übergeben.  
Ohne Aufmaße wird die Rechnung als nicht prüfbar zurückgewiesen.

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich  
liegt den Vergabeunterlagen bei

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)  
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau  
- Vergabeprüfstelle -  
Stiftsstraße 9  
55116 Mainz